

An den Vorsitzenden des Ausschusses für
Stadtplanung, Regionalplanung und Infrastruktur
Herrn Hans Joachim Kremser
Bahnstraße 15
47918 Tönisvorst
Über Herrn Bürgermeister Uwe Leuchtenberg



Fraktionsgeschäftsführung

Patrick Heerdmann
Patrick.Heerdmann@cdu-fraktion.tv

Tönisvorst, den 28.12.23

Antrag nach §3 der Geschäftsordnung für den Rat und seine Ausschüsse

Sehr geehrter Herr Kremser,

in der Sitzung des Planungsausschusses vom 25.10.2023 wurde zum Tagesordnungspunkt 6, „Aktueller Sachstand zur geplanten städtebaulichen Entwicklung im Bereich zwischen der Feldstraße und der Steinheide.“ bereits beschlossen, dass:

- Die Verwaltung einen Kriterien Katalog für einen städtebaulichen Wettbewerb entwickeln soll, der eine aufgelockerte Bebauung, den Ausgleich des ökologischen Eingriffs im Plangebiet und eines nachhaltigen Entwässerungskonzepts vorsieht.

Wir beantragen, zudem folgenden Parameter mit den Kriterien Katalog aufzunehmen:

- 1. Die Verfahrens- und Ausführungsbegleitung erfolgt durch die Deutsche Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen (DNBG) e.V., mit dem Ziel, eine nachhaltige Quartiersentwicklung umzusetzen und eine Zertifizierung der Gebäude nach DGNB zu erhalten.**

Begründung:

Mit dem Zertifizierungssystem für nachhaltige Quartiere bietet die DGNB ein weltweit anerkanntes Planungs- und Optimierungstool an, das eine ganzheitliche Nachhaltigkeitsqualität zielgerichtet, systematisch und wirtschaftlich umsetzt.

Zu den Kernthemen zählen Klimaschutz, Klimaanpassung und Resilienz.
Konkret unterstützt die Zertifizierung dabei:

- Quartiere zu entwickeln, die einen möglichst geringen CO₂-Ausstoß verursachen – in Planung und Bau, genauso wie in der späteren Nutzung. Das Stadt- und Mikroklima wird dabei ebenso betrachtet wie die Umweltrisiken und der damit verbundene Werterhalt eines Quartiers. Ein besonderer Fokus liegt hier auf der Förderung der Biodiversität.
- Daneben spielen außerdem Mobilität, Circular Economy und die späteren Nutzenden eine wichtige Rolle. Zukunftsfähige Quartiere zeichnen sich durch die Förderung eines Denkens und Handelns in Kreisläufen, im Umgang mit den verwendeten Ressourcen und Flächen aus. Das DGNB System berücksichtigt besonders das Wohlbefinden und die Gesundheit der Gebäudenutzer, Krankenstände werden dadurch minimiert. Räume mit hoher

Aufenthaltsqualität und eine gute Durchmischung im Quartier schaffen größere Akzeptanz und Identifikation.

In Zeiten des Klimawandels und eines Wandels der gesellschaftlichen Strukturen, sehen wir eine Zertifizierung nach DNGB, aufgrund der genannten Punkte, als grundsätzlichen Maßstab für alle weiteren baulichen Entwicklungen.

Diese Zertifizierungen und Bauweisen sind ein neues Muss, um auch zukünftigen Generationen eine hohe Lebensqualität in Tönisvorst zu ermöglichen.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, reading 'Patrick Heerdmann'. The signature is fluid and cursive, with the first name 'Patrick' and last name 'Heerdmann' clearly distinguishable.

Patrick Heerdmann
Fraktionsgeschäftsführer